Naturschutz- Informationsdienst 11 – 2017 der Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung in Mecklenburg-Vorpommern 21. Juli 2017

Liebe Naturfreundinnen und liebe Naturfreunde,
„Gute Nachrichten braucht der Mensch“ - wer z.B. wissen möchte, wie ein Katamaran Meere säubern kann, schaut unter www.gute-nachrichten.com.de/category/umwelt hinein, ein Pool voller motivierender Berichte. Lassen Sie sich gern davon und natürlich den unten stehenden Angeboten inspirieren. Eine positive Zeit, vor, während oder nach dem Urlaub, wünscht Ihnen
Martina Nösse, Tel. 03843 777243, martina.noesse(at)lung.mv-regierung.de
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<

Veranstaltungen der Landeslehrstätte

Naturschutzarbeit in Mecklenburg-Vorpommern vom 15.-16. September, Jugendherberge Born a. Darß
Die Veranstaltungsreihe möchte mit Vorträgen, Bildern und Exkursionen auf den Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft aufmerksam machen. Themen werden die Küstendynamik und die Entwicklung der Meeressäuger sein. Zudem werden Fragen zur Nachwuchsgewinnung im Ehrenamt beantwortet. Eine Führung durch die Forschungsanlage für Aquakulturen der Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei M-V erläutert u.a. Inhalt und Ziel der Erforschung von Fischzuchtlinien und die Ansiedlung von Stören.
Programm: www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_49_programm.pdf
Anmeldung (bis 31.08.): www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_49_anmeldung.pdf

Schulbauernhöfe: landwirtschaftlich orientierte Umweltzentren am 27.09, LandWerthof Sundhagen
Schulbauernhöfe machen den landwirtschaftlichen Alltag, den Umgang mit Tieren, die umgebende Natur sowie die Entstehung und Verarbeitung von Lebensmitteln ganzheitlich erlebbar. Das Seminar möchte einen Überblick über unterschiedliche Angebote geben. Bei Referaten, praxisnahen Workshops und im Austausch können die Teilnehmenden Unterstützung und Anregungen für das eigene Angebot auf dem Bauernhof finden.
Programm: www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_54_programm.pdf
Anmeldung (bis zum 08.09.): www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_54_anmeldung.pdf
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<

Aktuelle Veranstaltungen in M-V im Juli und August

World Ranger Day 2017 im Müritz-Nationalpark am 31. Juli 2017 von 11 bis 17 Uhr
Weltweit setzen sich Ranger für den Schutz unserer Natur ein. Mit Infoständen zur Natur im Müritz-Nationalpark, Einblicken in die Ranger-Ausrüstung und Geocaching werden Ihnen spannende Einblicke in die tägliche Arbeit der Nationalpark-Ranger geboten. Lesen Sie mehr unter www.mueritz-nationalpark.de.

Vortrag „Urbane Landwirtschaft in West-Afrika, 31. Juli 19.30 Uhr im Ökohaus, Hermannstr. 36, Rostock
Ein politisch-agrarischer Erfahrungsbericht aus Burkina Faso / Obst und Gemüse mitten in der Stadt? Eine Idee, die bei uns immer bekannter wird, ist anderswo Lebensrealität. Im trockenen, tropischen Klima Burkina Fasos wird jede freie Fläche und Wasserressource genutzt, um gewinnbringend Gemüse anzubauen. Die Referentin Juliane Dao war für ihre Doktorarbeit 2,5 Jahre vor Ort und hat nicht nur viel über die Landwirtschaft erfahren, sondern auch miterlebt, wie sich die politischen Verhältnisse in Burkina Faso von einer Diktatur hin zur Demokratie wandelten. Eintritt frei, Infos unter www.oekohaus-rostock.de/burkina

Biosphärenreservat Schaalsee - Elbe - alle Termine finden Sie unter www.elbetal-mv.de/termine.html

Fledermauswanderung „Unter den Linden“, 4. August ab 20 Uhr, St. Marien Kirche, 19258 Boizenburg
Ausgestattet mit „Bat-Detektor“ geht es mit dem Ranger zum „Flederlausch“ durch die Boizenburger Altstadt zur historischen und mit Linden gesäumten Wallanlage. Sie werden staunen, was dort am Abend los ist.

Mit den Rangern unterwegs – Die Dorfrepublik Rüterberg am 13. August ab 13 Uhr in 19303 Rüterberg
Treff: Parkplatz vor dem ehemaligen Restaurant Elbklause / Von 1967 bis 1989 war Rüterberg ein abgesperrtes Grenzdorf an der Elbe. Kurz vor der Wende wurde es zur „Dorfrepublik Rüterberg“ ausgerufen. Mit dem Ranger lernen Sie auf der historischen und naturkundlichen Rundwanderung zwischen Aussichtsturm, Tongrube und Elbe viele wertvolle Lebensräume am heutigen „Grünen Band“ kennen, Kontakt Tel. 038851 3020.

Zwölfte Fledermausnacht für jung und alt am 4. August um 17 Uhr im „Flatterhus“ Kratzeburg
Gemeinsam werden Fledermauskästen gebaut, die den bedrohten Tieren am eigenen Haus Wohnraum bieten. Am Stand werden alle Fragen rund um heimische Fledermäuse von Experten beantwortet. Mit diesem Wissen lässt sich beim Fledermaus-Quiz punkten. Außerdem ziehen spannende Fledermausgeschichten Groß und Klein in ihren Bann. Die freiwillige Feuerwehr Kratzeburg wird für das leibliche Wohl der Fledermaus-Fans sorgen. Ab 20.30 Uhr werden die nachtaktiven Tiere im nahe gelegenen Fledermaus-Revier mit Detektoren aufgespürt und beim Nachtfalterfang wird ihr Speiseplan sichtbar. Der Abend klingt am Lagerfeuer aus, alles dazu unter www.mueritz-nationalpark.de/?id=129102&processor=processor.sa.pressemitteilung.

Wanderungen zum abendlichen Kranicheinflug, 16. August bis 22. Oktober im Müritz-Nationalpark
Das „Kranich-Ticket“ ist eine Möglichkeit den Vogelzug zu erleben. Für den neuen Beobachtungspunkt am Rederangsees wurde ein Sichtschirm, Bänke und ein Wetterschutzsegel errichtet. Infos zu den Wanderungen und dem Ticket erhalten Sie unter www.nationalpark-service.de/tourenangebote.html?tour=6.

Nationalparkabend „MeerWildnis“ voll in Aktion, 25. August ab 15 Uhr, vor der Darßer Arche in Wieck
Hier können Groß und Klein die verborgenen und wilden Seiten der Ostsee und Bodden entdecken. Passend zum Jahresthema „MeerWildnis“ findet ein Themenabend mit Exkursionen und einem rockig-beschwingtem Ausklang am Lagerfeuer statt. Alle Veranstaltungsinfos zum Nationalparkabend finden Sie unter
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<

Sommerferien

Ferienaktionstage jeden Mittwoch im Müritzeum Waren-Müritz: www.mueritzeum.de/de/veranstaltungen
Gemeinsam mit Umweltbildnern wird erforscht, wie die Eiszeit die Müritz formte, was im Herrensee außer Fische so lebt oder ob der Wolf wirklich gefährlich ist. Zur aktuellen Sonderausstellung „Das Reh ist nicht Frau Hirsch“ gibt es einen Aktionstag. Die Frage „Wie kommt der Honig auf das Brötchen?“ wird ein Imker beantworten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher anmelden direkt im Müritzeum, unter Tel. 03991 633680 oder umweltbildung(at)mueritzeum.de. Am 11.+12. August, zum 10. Geburtstag des Müritzeums, wird zum Video-Tanz-Theater „Jona und die Tiefseemonster“ und „Nachts-im-Müritzeum“ eingeladen.

Kanutour der BUNDjugend vom 19.-25. August in der Feldberger Seenlandschaft, ab Thomsdorf
Jugendliche (14-27 Jahre) haben Gelegenheit die Klarwasserseen bis zur Havel zu genießen. Der Start ist auf dem Campingplatz C86 bei Feldberg. Begleitet wird die Tour von Teamern mit Paddelerfahrung. Gepäck ist mit an Bord, genächtigt wird in Zelten oder unterm Sternenhimmel. Daneben werden sich die Jugendlichen mit der Verschmutzung der Gewässer beschäftigen. Kosten: 45 EUR, inkl. Übernachtung im (eigenen) Zelt, Kanumiete und vegetarischer Bio-Verpflegung, Anmeldungen unter http://mv.bundjugend.de/termin/kanutour-durch-die-feldberger-seenlandschaft, Fragen: Tel.0395 4543777 oder beteiligungswerkstatt(at)bundjugend-mv.de.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<

Expedition ins Seenreich auf dem Forschungsschiff ALDEBARAN vom 8. - 10. September auf der Müritz
Für eine exklusive Forschungsexkursion können sich naturbegeisterte Hobby-ForscherInnen bis zum 31. Juli beim Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte bewerben. Zwei Tage an Bord bieten Möglichkeiten, Einblicke in die spannende Welt der Wissenschaft, Landschaft und der Biologischen Vielfalt zu erhalten. Nach Anreise übernachten die Teams in der Jugendherberge Waren (Müritz). Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit regionaler, nachhaltiger Verpflegung. Bewerben können sich Teams (2 bis 4 Personen) bis zum 31. Juli 2017 (Stichwort: Mitmach-Expedition, online(at)mecklenburgische-seenplatte.de) mit einem Motivationsschreiben oder einem kleinen Video. Alle Modalitäten erfahren Sie unter http://expedition.1000seen.de/.

Auszeichnung und Fest der Biologischen Vielfalt am 9. September im Freilichtmuseum Klockenhagen
„Ort der Biologischen Vielfalt 2017“ wird 2017 der **Hof Buschenhagen**: www.hof-buschenhagen.de. Die Auszeichnung erhält der Hof im Rahmen des Projektes Schatz an der Küste www.succow-stiftung.de/schatz-an-der-kueste.html für die Renaturierung von hofeigenem Teich, Wiesen sowie zahlreichen Heckenpflanzungen. Erstmals wird das Fest gemeinsam mit einem Regionalmarkt www.schatzk%C3%BCste.com/projekt/120markt veranstaltet. Vielfalt im Vorfeld hatten auch die weiteren Bewerber gezeigt, u.a. das Freilichtmuseum Klockenhagen http://freilichtmuseum-klockenhagen.de, das Gutsgelände Hessenburg www.kranichhotel.de/ sowie die Kur- und Tourismus GmbH Zingst www.zingst.de/.

Hintergrund: Engagement zum Erhalt Biologischer Vielfalt ist vielfältig, oft jedoch wenig bekannt und erhält selten Anerkennung. Das Projekt Schatz an der Küste will das für die Region des Hotspot 29 der Biologischen Vielfalt –einer Küstenlandschaft zwischen Rostocker Heide und Vorpommerscher Boddenlandschaft – ändern.. Fest und Regionalmarkt sollen die sensible wie erhaltenswerte Biologische Vielfalt vermitteln und erlebbar machen. Partner des Verbundprojektes Schatz an der Küste sind die Michael Succow Stiftung der Universität Greifswald, die Ostseestiftung und weitere Organisationen: www.schatzküste.com/projekt/119fest/.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<

Buch- und Filmtipps

Der Heilungscode der Natur - Die verborgenen Kräfte von Pflanzen und Tieren entdecken
Nach seinem Buch "Der Biophilia-Effekt" will Clemens G. Arvay nun den wissenschaftlichen Beweis für die Heilkraft der Natur antreten: Wie stärken Pflanzenstoffe im Wald unser Immunsystem? Welche Anti-Krebs-Wirkstoffe könnten in Medikamenten eingesetzt werden? Welche Rolle spielen Tiere im Organismus Erde und was tragen sie zur Herzgesundheit bei? Der Autor schildert seine Erkenntnisse als Biologe und zieht führende Forscher zu Rate. ISBN: 978-3570502013, 19,99 EUR, www.buch7.de/store/product_details/1026023347

Erwin Thoma - Die geheime Sprache der Bäume: Wenn der gelernte Förster und Volkswirt vom geheimen Leben der Bäume erzählt und dem Laien das hochkomplexe Ökosystem Wald in Details näherbringt, ist das spannender als mancher Krimi: www.youtube.com/watch?v=YSPlTd5wpD0&t=3s.

Das Wunder von Mals – Ein Gemeinde gegen den Einsatz von Pestiziden auf ihrem Land
Ein von beharrlichen Vinschgern bevölkertes Dorf hört nicht auf, den Apfelmonokulturen Widerstand zu leisten. Gemeinsam versuchen sie, diese Entwicklung aufzuhalten. Sie können unter http://wundervonmals.com/ die Geschichte verfolgen.

- Zur Abbestellung bitte einfach eine Rückmail schicken - - - - - - - - - - - - - - - -